

Telematik- Infrastruktur für Techniker

(Stand: 01.06.2018)

Inhalt

1	Lizenzierung.....	4
2	Telematikkonfiguration.....	5
2.1	Globale Einstellungen	6
2.2	Konnektoren-Einstellungen	7
2.3	Mandanten.....	9
2.4	Arbeitsplätze	10
3	Betriebsbereitschaft.....	14
3.1	Konnektorstatus.....	15
3.2	Einlesevorgang	17
	Einlesevorgang mit Online Check immer durchführen.....	17
	Einlesevorgang mit Online Check beim ersten Besuch im Quartal ..	19
	Einlesevorgang mit einem technischen Problem	20
4	Fehlermeldungen - Konfiguration.....	24
5	Fehlermeldungen - Anwendung	26
6	FAQ - Praxistechniker.....	27

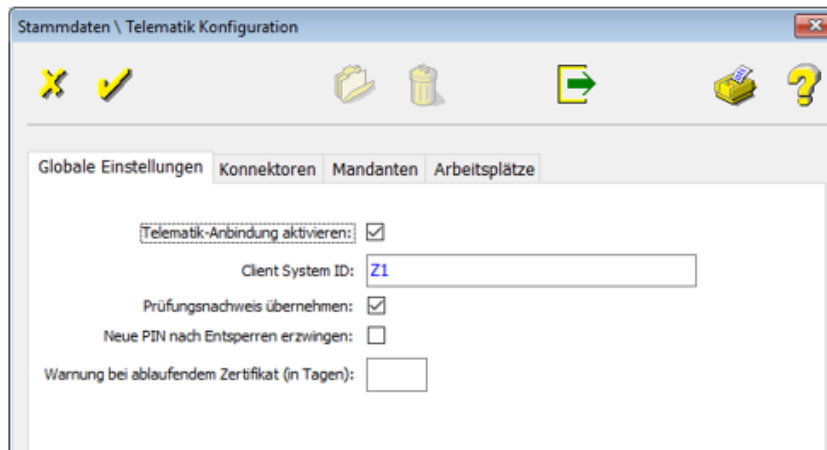
1 Lizenzierung

Die erforderliche Software ist bereits in das Primärsystem integriert. Zur Aktivierung bei Verwendung eines Nicht-CGM-Konnektors muss die 'TI-Konnektor-Anbindung' lizenziert werden. Die Freischaltung wird durch den Z1-Support durchgeführt.

2 Telematikkonfiguration

Die Telematikkonfiguration wird im Primärsystem vorgenommen und muss dem im Konnektor hinterlegten Infomodell entsprechen.

Um diese durchführen zu können, verzweigen Sie über **Stammdaten-System** in die **Telematikkonfiguration**.



Hinweis:

Alternativ kann dieser Dialog später über den Z1-Konnektorstatus mit **F6** aufgerufen werden.

Menüsymbole:



Dient zur Anlage von neuen Konnektoren bzw. Mandanten



Vorhandene Konnektoren oder Mandanten können gelöscht werden



Export der aktuellen Konfiguration als XML-Datei, um diese in den Konnektoreinstellungen als (rudimentäres) Infomodell zu importieren



Mit Klick auf das Druckersymbol, kann diese ausgedruckt werden

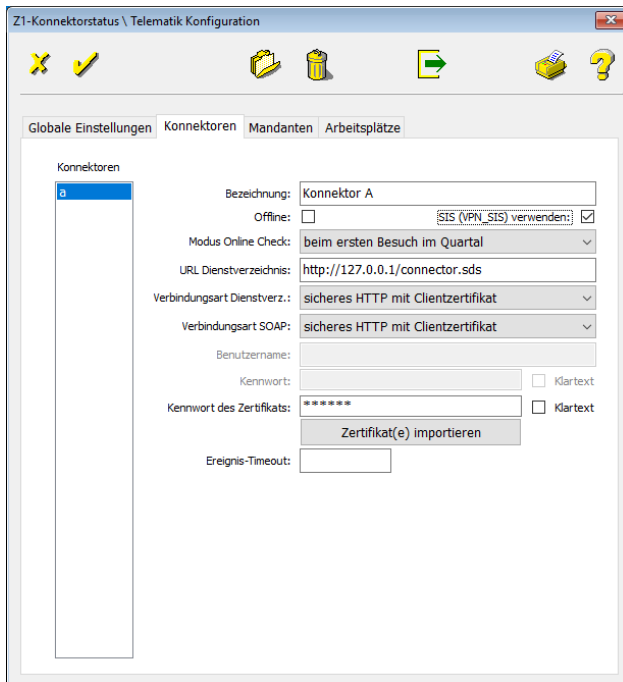
2.1 Globale Einstellungen

In den „**globalen Einstellungen**“ stehen die nachfolgenden Kontrollelemente zur Verfügung:

Kontrollelement	Beschreibung
Telematikanbindung aktivieren:	Durch Setzen / Entfernen dieses Häkchens können Sie die Telematikanbindung aktivieren bzw. deaktivieren.
Client System ID:	Geben Sie in dieses Feld die eindeutige Client-System-ID ein, wie sie im Infomodell des Konnektors hinterlegt ist (i. d. R. "Z1").
Prüfungsnachweis übernehmen:	Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, wenn der Prüfnachweis übernommen werden soll (i. d. R. ja).
Neue PIN nach Entsperren erzwingen:	Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, wenn nach dem Freischalten einer gesperrten PIN mittels der PUK eine neue PIN eingegeben werden soll.
Warnung bei ablaufendem Zertifikat:	Geben Sie in dieses Feld ein, wie viele Tage vor dem Ablauf des Zertifikats ein Warnhinweis angezeigt werden soll.

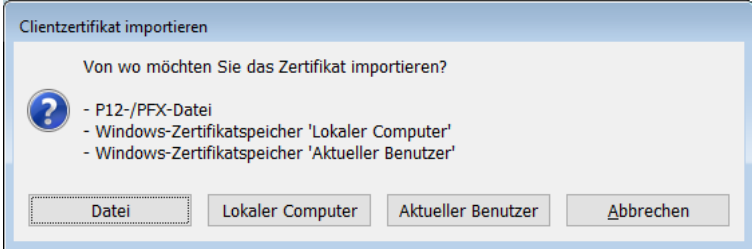
2.2 Konnektoren-Einstellungen

Über **Konnektoren** hinterlegen Sie die Grundeinstellungen für den Konnektor.



Es stehen die nachfolgenden Kontrollelemente zur Verfügung:

Kontrollelement:	Beschreibung:
Bezeichnung:	Geben in dieses Feld die Bezeichnung des Konnektors ein.
Offline:	Wählen Sie diese Kontrollkästchen, wenn Sie den Offline-Konnektor benutzen wollen.
SIS (VPN_SIS):	Wählen Sie diese Kontrollkästchen für die Aktivierung der sicheren Internetdienste.
Modus Online Check:	Wählen Sie aus der Liste den Modus zur Durchführung der Online-Prüfung. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Immer durchführen ▪ Beim ersten Besuch im Quartal (empfohlen) ▪ Niemals

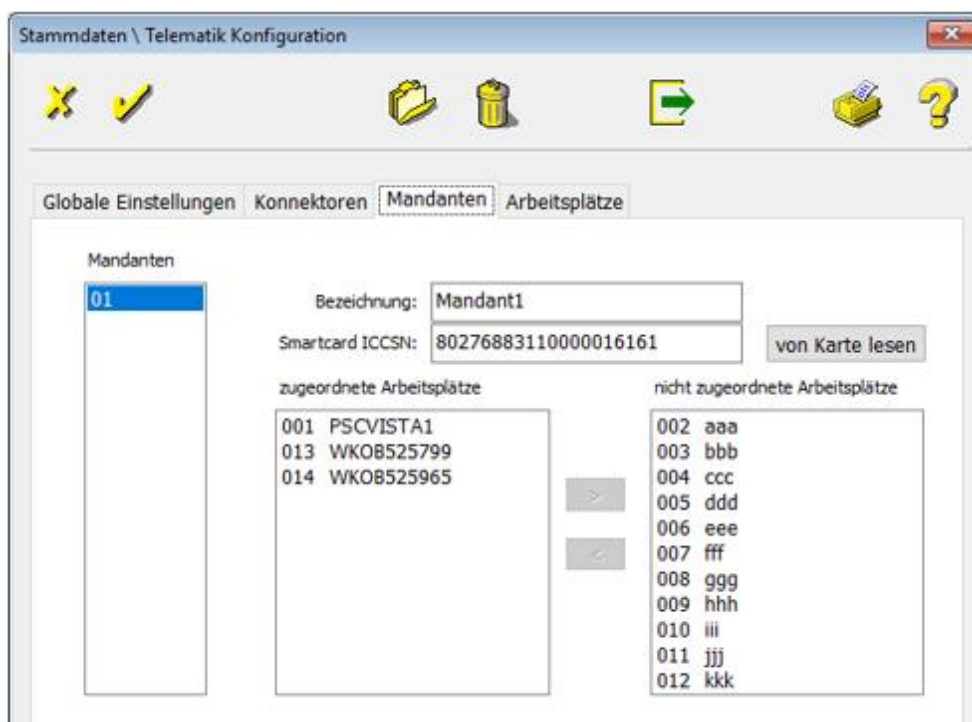
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auf Anforderung des Benutzers
URL Dienstverzeichnis:	Geben Sie in dieses Feld die URL des Konnektors ein in der Form http://IP-Adresse/connector.sds bzw. https://IP-Adresse/connector.sds ("http" bzw. "https" in Abhängigkeit von der unten ausgewählten Verbindungsart).
Verbindungsart Dienstverzeichnis:	<p>Wählen Sie aus der Liste eine Verbindungsart zum Dienstverzeichnis.</p> <p>Es stehen Ihnen diese Optionen zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einfaches HTTP. ▪ Sicheres HTTPS ohne Authentifizierung. ▪ Sicheres HTTPS mit Benutzername/Kennwort. <p>Sicheres HTTPS mit Clientzertifikat.</p>
Verbindungsart SOAP:	Wählen Sie aus der Liste die Verbindungsart zu den SOAP-Diensten des Konnektors (i. d. R. dieselbe wie zum Dienstverzeichnis).
Benutzername:	Geben Sie in dieses Feld einen Benutzernamen ein, wenn Sie die Option sicheres HTTPS mit Benutzername/Kennwort gewählt haben.
Kennwort:	Geben Sie in dieses Feld ein Kennwort ein, wenn Sie die Option sicheres HTTPS mit Benutzername/Kennwort gewählt haben.
Kennwort des Zertifikats:	Für die Option sicheres HTTPS mit Clientzertifikat muss das Client-Zertifikat des Konnektors importiert werden. Das hierzu benötigte Kennwort müssen Sie in dieses Feld eingeben.
Zertifikat(e) importieren	<p>Über diesen Knopf wird der Importvorgang für das Client-Zertifikat des Konnektors gestartet. Bitte wählen Sie anschließend die Option "Datei":</p> 
Ereignis-Timeout:	Alle wieviel Sekunden soll die Ereignisverbindung zum Konnektor geprüft werden? Nur nötig, wenn es zu Verbindungsabbrüchen kommt.

2.3 Mandanten

Unter **Mandanten** hinterlegen Sie die notwendigen Einstellungen für den Praxisinhaber.

Sie können hier eine individuelle Bezeichnung für den Mandanten vergeben und diesem entsprechende Arbeitsplätze zuweisen.

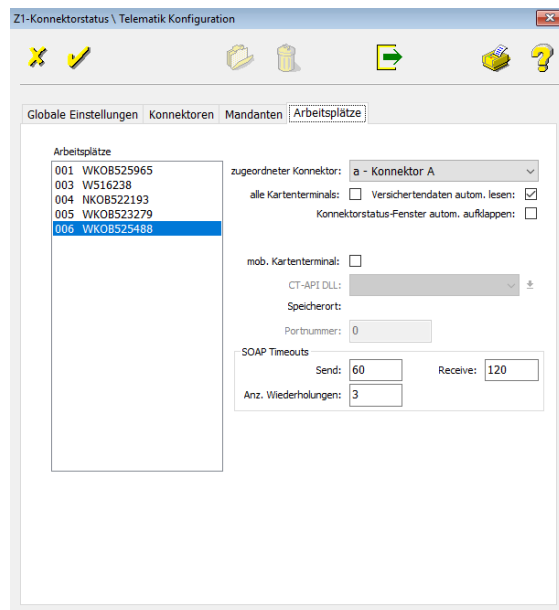
Zudem hinterlegen Sie hier die **ICCSN** der **SMC-B-Karte** des ausgewählten Mandanten. Alternativ kann dies über den Button „von Karte lesen“ ausgelesen werden, dazu muss die SMC-B im Lesegerät vorhanden sein.



2.4 Arbeitsplätze

Unter **Arbeitsplätze** hinterlegen werden die Einstellungen für die Arbeitsplätze, die an den Konnektor angeschlossen sind, festgelegt.

Die Arbeitsplätze werden aus den Stammdaten von Z1 übernommen.



Es stehen die nachfolgenden Kontrollelemente zur Verfügung:

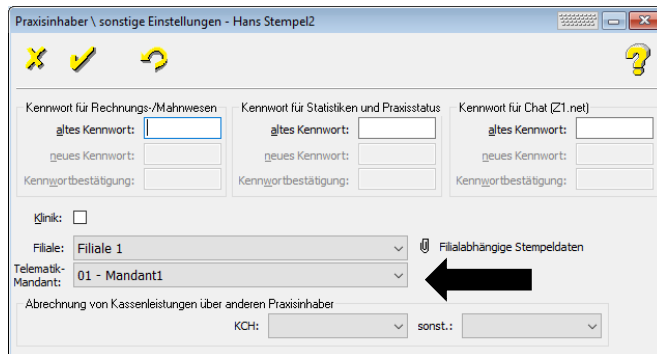
Kontrollelement	Beschreibung
Zugeordneter Konnektor:	Wählen Sie aus der Liste für einen Arbeitsplatz den passenden Konnektors aus
Alle Kartenterminals:	Wenn Sie dieses Kontrollkästchen wählen, werden die Ereignisse aller Kartenterminals an den ausgewählten Arbeitsplatz gesendet. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen nicht wählen, werden nur die Ereignisse des Kartenterminals, das diesem Arbeitsplatz zugeordnet ist, an den ausgewählten Arbeitsplatz gesendet.

Versichertendaten autom. lesen:	Durch Setzen dieses Häkchens erlauben Sie, dass an diesem Arbeitsplatz nach Stecken einer Gesundheitskarte die Versichertendaten automatisch eingelesen werden.
Konnektorstatus-Fenster autom. aufklappen:	Durch das Setzen dieses Häkchens geht das Fenster des Konnektorstatus immer automatisch auf, wenn Sie die Maus über das Fenster bewegen.
Trusted Viewer ID:	Geben Sie in dieses Feld die Trusted Viewer-ID ein, die dem ausgewählten Arbeitsplatz zugeordnet ist (wird derzeit noch nicht benötigt).
Mob. Kartenterminal:	Wählen Sie diese Kontrollkästchen, wenn Sie für den ausgewählten Arbeitsplatz ein mobiles Kartenterminal aktivieren möchten.
CT-API DLL:	Wählen Sie aus der Liste die CT-API DLL des mobilen Kartenterminals.
Portnummer:	Geben Sie in dieses Feld die Portnummer des mobilen Kartenterminals ein.

SOAP Timeouts:	<p>Für die SOAP Timeouts stehen Ihnen diese Felder zur Verfügung (i. d. R. können die Voreinstellungen beibehalten werden):</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Send: Geben Sie in dieses Feld in Sekunden die Zeit für den Send Timeout ein.▪ Receive: Geben Sie in dieses Feld in Sekunden die Zeit für den Receive Timeout ein.▪ Anz. Wiederholungen: Geben Sie in das Feld ein wie oft am ausgewählten Arbeitsplatz der SOAP-Verbindungsaufbau wiederholt werden soll.
-----------------------	---

2.5 Einstellungen zum Praxisinhaber / Mandant

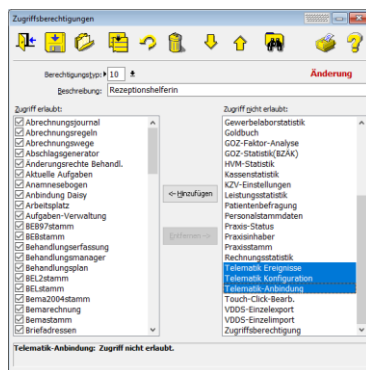
Die unter 2.3 eingerichteten Mandanten müssen unter auch unter Stammdaten/Praxis/Praxisinhaber den zugehörigen Praxisinhabern zugeordnet werden:



Z1 wird mit 3 vorbelegten Zugriffsberechtigungen ausgeliefert:

- Typ=1: TI-Administrator
- Typ=2: TI-Behandler
- Typ=3: TI-Assistenz

Diesen liegen 3 "Programme" zugrunde, die unter Stammdaten-Praxis-Zugriffsberechtigungen bei der Anlage eigener Zugriffsberechtigungen zugewiesen werden können:



- Telematikanbindung: Zugriff auf die Anbindung als Ganzes
- Telematik Ereignisse: Zugriff auf die Ereignis-Abonnements (s. 3.1)
- Telematik Konfiguration: Zugriff auf die Konfiguration (s. 2.1 - 2.4)

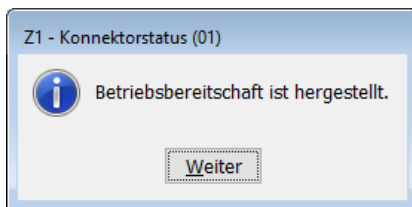
3 Betriebsbereitschaft

Wenn Sie Z1 nach Durchführung der Konfigurationseinstellungen starten, werden alle benötigten Systeme, Einstellungen und angeschlossenen Geräte geprüft.

Hierzu gehören diese Komponenten:

- Konnektor
- Verbindung zur Telematikinfrastruktur
- Zuordnung der Kartenterminals
- VPN TI / VPN SIS

Wenn alle Komponenten ohne Fehler oder Störung identifiziert wurden, erscheint dieser Hinweis:



Im Z1-Konnektorstatus zeigt die Ampelschaltung grün. Außerdem werden diese Informationen angezeigt:

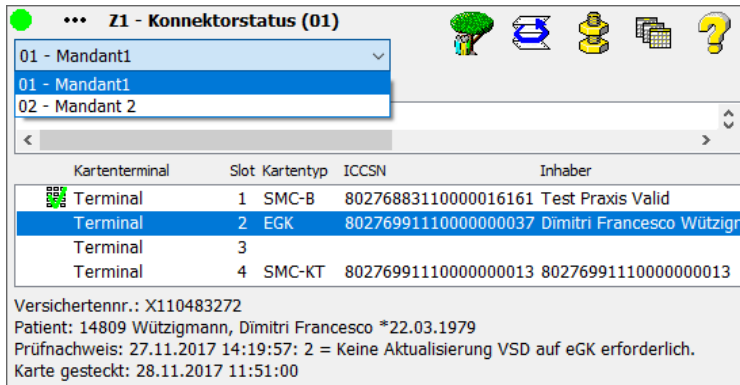
- Kartenterminals (welche Kartenterminals sind aktiv und wo steckt welche Karte für welchen Mandanten)
- Anzahl der Slots
- Kartentyp (SMC-B, SMC-KT, EGK, KVK, HBA)
- ICCSN = Identifikationsnummer der Karte
- Inhaber (der zur Karte gehörende Arzt/Zahnarzt/Mandant/Patient)

Kartenterminal	Slot	Kartentyp	ICCSN	Inhaber
Terminal	1	SMC-B	8027688311000016161	Test Praxis Valid
Terminal	2	EGK	80276991110000000037	Dimitri Francesco Wützgr
Terminal	3			
Terminal	4	SMC-KT	80276991110000000013	80276991110000000013

Telematik-Mandant: 01 - Mandant1
 PIN SMC-B: verifiziert
 Karte gesteckt: 28.11.2017 10:46:41
 Zertifikat gültig bis: 31.12.2048

3.1 Konnektorstatus

Über das Fenster **Z1-Konnektorstatus** können Sie die Betriebsbereitschaft des Konnektors überwachen.



Die Ampelschaltung oben links zeigt die Betriebsbereitschaft des Konnektors an (grün, gelb oder rot).

Über die Auswahlbox darunter kann man zwischen verschiedenen Mandanten wechseln (falls vorhanden). Dies dauert einige Sekunden, da dabei ein Kontextwechsel vorgenommen wird.


Bei gelesener eGK werden im unteren Teil des Fensters diese Daten angezeigt:

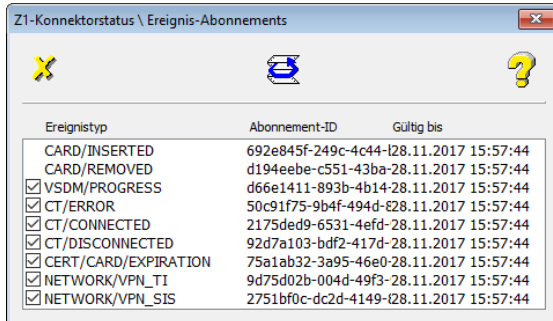
- Versichertennummer
- Patientennummer
- Patientenname und Vorname
- Geburtsdatum des Patienten
- Prüfungsnachweisstatus der Karte
- Datum und Zeitpunkt des Steckens der eGK

Mit der rechten Maustaste auf einer Zeile mit einer SMC-B können Sie eine PIN-Änderung durchführen.


Mit der rechten Maustaste auf einer Zeile mit einer eGK können Sie:


- eGK-Versicherdaten lesen (ohne Onlineprüfung)
- eGK-Versichertendaten online prüfen und lesen
- Karte auswerfen


Durch Klick auf das Statussymbol  können Sie sich die aktuell abonnierten Konnektor-Ereignisse anzeigen und diese ggf. deaktivieren bzw. erneuern (i. d. R. nicht notwendig):




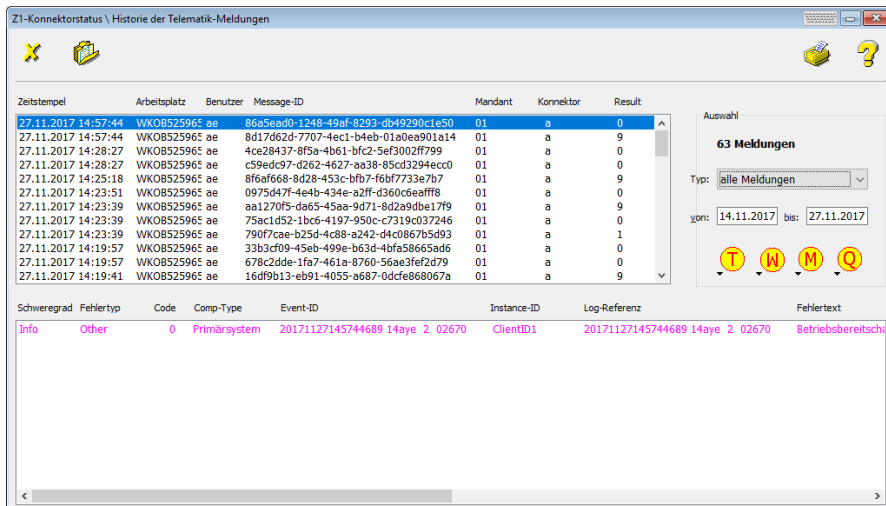
Ereignistyp	Abonnement-ID	Gültig bis
<input type="checkbox"/> CARD/INSERTED	692e845f-249c-4c44-l28.11.2017 15:57:44	d194eebe-c551-43ba-28.11.2017 15:57:44
<input type="checkbox"/> CARD/REMOVED	d194eebe-c551-43ba-28.11.2017 15:57:44	d66e1411-893b-4b14-28.11.2017 15:57:44
<input checked="" type="checkbox"/> VSDM/PROGRESS	d66e1411-893b-4b14-28.11.2017 15:57:44	50c91f75-9b4f-494d-28.11.2017 15:57:44
<input checked="" type="checkbox"/> CT/ERROR	50c91f75-9b4f-494d-28.11.2017 15:57:44	2175ded9-6531-4efd-28.11.2017 15:57:44
<input checked="" type="checkbox"/> CT/CONNECTED	2175ded9-6531-4efd-28.11.2017 15:57:44	92d7a103-bdf2-417d-28.11.2017 15:57:44
<input checked="" type="checkbox"/> CT/DISCONNECTED	92d7a103-bdf2-417d-28.11.2017 15:57:44	75a1ab32-3a95-46e0-28.11.2017 15:57:44
<input checked="" type="checkbox"/> CERT/CARD/EXPIRATION	75a1ab32-3a95-46e0-28.11.2017 15:57:44	9d75d02b-004d-49f3-28.11.2017 15:57:44
<input checked="" type="checkbox"/> NETWORK/VPN_TI	9d75d02b-004d-49f3-28.11.2017 15:57:44	2751bf0c-dc2d-4149-l28.11.2017 15:57:44
<input checked="" type="checkbox"/> NETWORK/VPN_SIS	2751bf0c-dc2d-4149-l28.11.2017 15:57:44	

Über das Symbol  gelangen Sie bei ausgewählter eGK in den zugehörigen Patientenstamm, allerdings wird das Symbol aus Sicherheitsgründen erst nach erfolgter Onlineprüfung aktiviert.

Mit Klick auf  wird die Verbindung zum Konnektor neu initialisiert. Bei Problemen sollte dieses immer als erstes ausgeführt werden.

Über das Symbol  gelangt man in die Konfiguration (Kapitel 2).

Ein Klick auf  öffnet folgenden Dialog, in dem man sich die Historie aller Meldungen des Konnektors anschauen kann:



Zeitstempel	Arbeitsplatz	Berutzer	Message-ID	Mandant	Konnektor	Result
27.11.2017 14:57:44	WKOB8525965	ae	86a5ead0-1248-49af-8293-d49290c1e50	01	a	0
27.11.2017 14:57:44	WKOB8525965	ae	8d17d62d-7707-4ec1-b4eb-01a0ea901a14	01	a	9
27.11.2017 14:28:27	WKOB8525965	ae	4ce28437-8f5a-4b61-bfc2-5ef3002ff799	01	a	0
27.11.2017 14:28:27	WKOB8525965	ae	c59edc97-d262-4627-aa38-85cd3294ecc0	01	a	0
27.11.2017 14:25:18	WKOB8525965	ae	8f6af668-8d28-453c-bfb7-f6b7733e7b7	01	a	9
27.11.2017 14:23:51	WKOB8525965	ae	0975d47f-4e4b-434e-a2ff-d360c6eafff8	01	a	0
27.11.2017 14:23:39	WKOB8525965	ae	ae1270f5-d665-45ae-9d71-8d2e9dbel17f9	01	a	9
27.11.2017 14:23:39	WKOB8525965	ae	75ac1d52-1bc6-4197-950c-c719ac037246	01	a	0
27.11.2017 14:23:39	WKOB8525965	ae	790f7cae-b25d-4c88-a242-d4c1067b5d93	01	a	1
27.11.2017 14:19:57	WKOB8525965	ae	33b3cf09-45eb-499e-b63d-4bfa58665ad6	01	a	0
27.11.2017 14:19:57	WKOB8525965	ae	678c2dde-1fa7-461a-8760-56ae3fef2d79	01	a	0
27.11.2017 14:19:41	WKOB8525965	ae	16df9b13-eb91-4055-a687-0dcfe868067a	01	a	9

Auswahl: 63 Meldungen
 Typ:
 von: bis:
 T W M Q

Schweregrad	Fehlertyp	Code	Comp-Type	Event-ID	Instance-ID	Log-Referenz	Fehlertext
Info	Other	0	Primärsystem	20171127145744689 14aye 2 02670	ClientID1	20171127145744689 14aye 2 02670	Betriebsbereitsch




3.2 Einlesevorgang

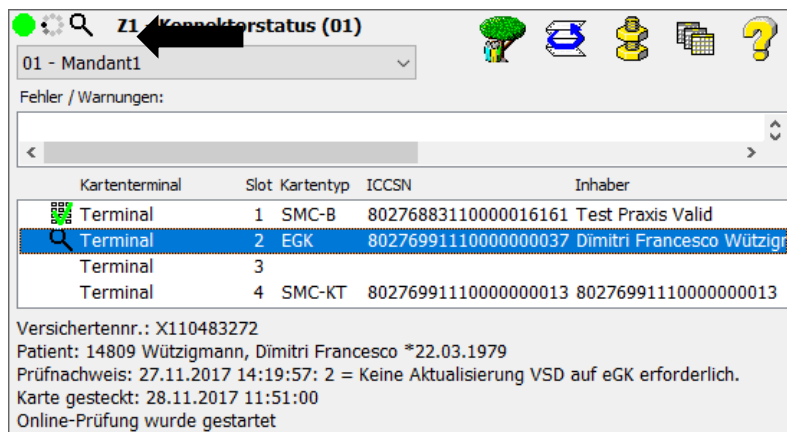
Im Folgenden werden Einlesevorgänge für verschiedene Konnektoreinstellungen beschrieben.

▪ Einlesevorgang mit Online Check immer durchführen

Der Patient hat noch keinen Prüfungsnachweis für das aktuelle Quartal. In den Konnektoreinstellung wurde für den Online Check die Option **immer durchführen** gewählt.

Wenn Die eGK des Patienten in das Kartenterminal gesteckt wird, erscheinen im Fenster **Z1-Konnektorstatus** neben der grünen Ampel diese Symbole:

-  Fortschrittsanzeige
-  Onlineprüfung wird durchgeführt
-  Kartendaten werden gelesen



Kartenterminal	Slot	Kartentyp	ICCSN	Inhaber
Terminal	1	SMC-B	80276883110000016161	Test Praxis Valid
Terminal	2	EGK	80276991110000000037	Dimitri Francesco Wützigmann
Terminal	3			
Terminal	4	SMC-KT	80276991110000000013	80276991110000000013

Versichertenr.: X110483272
 Patient: 14809 Wützigmann, Dimitri Francesco *22.03.1979
 Prüfnachweis: 27.11.2017 14:19:57: 2 = Keine Aktualisierung VSD auf eGK erforderlich.
 Karte gesteckt: 28.11.2017 11:51:00
 Online-Prüfung wurde gestartet

Nachdem der Prüfungsnachweis eingelesen wurde, wird dieser in das Feld **Prüfungsnachweis** mit Datum, Uhrzeit und Aktualisierung (1 oder 2 = positiv) eingetragen.

Versichertenkarte (eGK)

Kostenträgername/nummer: **BKK der BPW Bergische Achsen KG**
 gültig ab: 01.10.2017 gültig bis: Ausstellungsdatum:

Nachname: **Wützigmann**
 Vorname: **Dimitri Francesco**
 Geburtsdatum: 22.03.1979 Geschlecht: männlich

Titel - N.zus. - Vorsatzw.:

Straße - Hausnummer: **Carl-Wolff-Str.** **12**
 Anschriftenzusatz:

Land - PLZ - Ort: **D** **45279** **Essen**

Postfach - Land - PLZ - Ort:

Falltrennung Notfall Musterung (Notfall)

Versichertennummer: **X110483272** Status: 1 M RSA: BPG: DMP: Statuserg.:

Kostenträger: **104626903** Land: **D** Wohnortkz.: **46**
 Abrechn. Kostenträger: Land: Name:


zuzahlungsbefreit: **nein** Kostenerst. ärztl.: zahnärztl.: stationär: veranl. Lstg.:

Zahnärztl. Selektivvertrag: **liegt nicht vor** Ärztl. Selektivv.: **liegt nicht vor** §73b: §73c: §137f: §140e:

Leistungsanspruch ruhend ab / bis: Art:

eGK gültig ab / bis: **09.03.2017** Einlesedatum: **28.11.2017**

Seriennummer der eGK: **80276991110000000037** Generation:

Prüfungsnachweis: **28.11.2017 10:54:10: 2 = Keine Aktualisierung VSD auf eGK erforderlich.** 

Hinweis: Im Feld **Prüfungsnachweis** steht immer der zuerst gültige Prüfungsnachweis des aktuellen Quartals.

Durch Speichern über den Haken wird der Versicherungsnachweis in gewohnter Form übernommen.

Der Einlesevorgang ist nun beendet. Die Karte kann mit einem Rechtsklick der Maus aus dem Terminal entfernt werden oder einfach herausgezogen werden.

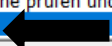
Z1 - Konnektorstatus (01)

01 - Mandant1

Fehler / Warnungen:

Kartenterminal	Slot	Kartentyp	ICCSN	Inhaber
Terminal	1	SMC-B	80276883110000016161	Test Praxis Valid
Terminal	2	EGK	80276991110000000037	Dimitri Francesco Wützigmann
Terminal	3			
Terminal	4	SMC-KT	80276991	

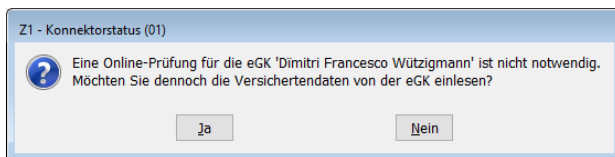
Versichertennr.: X110483272
 Patient: 14809 Wützigmann, Dimitri Francesco *22.03.1979
 Prüfnachweis: 27.11.2017 14:19:57: 2 = Keine Aktualisierung VSD auf eGK erforderlich.
 Karte gesteckt: 28.11.2017 11:51:00



▪ Einlesevorgang mit Online Check beim ersten Besuch im Quartal

Der Patient hat bereits einen Prüfungsnachweis im aktuellen Quartal. In den **Konnektoreinstellung** wurde für den Online Check die Option **beim ersten Besuch im Quartal** gewählt.

Nachdem das Primärsystem die Versichertendaten überprüft und festgestellt hat, dass ein aktueller Prüfungsnachweis schon vorhanden ist, erscheint diese Meldung:



Wenn Sie auf die Schaltfläche **Ja** klicken, werden ausschließlich die Versichertendaten des Patienten und das Einlesedatum in den Versicherungsdaten im Primärsystem aktualisiert.

Z1-Konnektorstatus \ Patientenstamm: Wützigmann, Dimitri Francesco *22.03.1979 (14809/ 1) bkdkerb001

14809 Nachname: **Wützigmann** S INFO: VIP: CAVE: Anzeige
 Vorname: Dimitri Francesco Recall:
 Geburtsdatum: 22.03.1979 Geb.Ort:
 Geschlecht: weiblich männlich unbek. unbest. 38 Jahre
 Titel - Namenszusatz:
 Anrede - Anredezeile: Herr Sehr geehrter Herr
 Straße: Carl-Wolff-Str. 12
 Anschriftenzusatz:
 Land - PLZ - Ort: D 45279 Essen
 Entfernung zur Praxis:
 Telefon:
 Beruf - Arbeitgeber:
 Behandler: 1 - se (Muster, Dr. Sabine)
 IP-Helfer (n)/ZMF:
 BSKoanamnese:
 Selektionskennung:
 ZE Bonus: Bonusheft: KFO Zuschuss:
 GOZ-Faktor: Bonus man.: Laborvorgabe:
 Zahlungsziel: Standard (14 Tage) Abweichend: Tage
 Bankverbindung: Rechenzentrum:
 überweisender Arzt:
 weiterbehandelnder Arzt:
 Hausarzt:
 Empfohlen durch:

Eintritt am: 27.11.2017
 in Filiale: Filiale 1
 akt. Mgdell-Nummer:
 letzte Anamnese:
 letzter Eintrag:
 letzte 01/Ä6:
 letzte Patientenbefragung:
 Verstorben/deaktiviert am:
 Letzte Einverständniserklärung RZ:

Versicherungsdaten
 Art: eGK eingelesen
 Kasse: BKK der BPW Bergische Achsen KG Kassenkürzel: bkdkerb001
 gültig ab: 01.10.2017 gültig bis: Kassenanschrift:
 Vers.-Nr.: X110483272 Status: 10001
 Kostenträger: 104626903 Wohnortkz.: 46 Freiwillig vers.:
 VK gültig bis: Einlesedatum: 28.11.2017 Behindert:
 Gebührenbefreit bis: nein: Kostenerstattung: nein
 Pflegegrad:
 Fallbesonderheit:

▪ Einlesevorgang mit einem technischen Problem

Der Patient hat **keinen aktuellen** Prüfungsnachweis. Eine Onlineprüfung soll durchgeführt werden. Es gibt aber ein technisches Problem.

Versichertenkarte (eGK)

Kostenträgername/nummer: Kaufmaennische Krankenkasse

gültig ab: 01.10.2017 gültig bis: Ausstellungsdatum:

Nachname: Wützigmann

Vorname: Sieglinde Annika Heike

Geburtsdatum: 29.08.1960 Geschlecht: weiblich

Titel - N.zus. - Vorsatzw.:

Straße - Hausnummer: Lüneburger Str. 1

Anschriftenzusatz:

Land - PLZ - Ort: D 18057 Rostock

Postfach - Land - PLZ - Ort:

Falltrennung Notfall Musterung (Notfall)

Versichertennummer: X110436122 Status: 5 R RSA: BPG: DMP: Staturg.:

Kostenträger: 100175502 Land: D Wohnortkz.: 78

Abrechn. Kostenträger: Land: Name:


zuzahlungsbefreit: nein Kostenerst. ärztl.: zahnärztl.: stationär: veranl. Lstg.:

Zahnärztl. Selektivvertrag: liegt nicht vor Ärztl. Selektivv.: liegt nicht vor §73b: §73c: §137f: §140a:

Leistungsanspruch ruhend ab / bis: Art:

eGK gültig ab / bis: 09.03.2017 Einlesedatum: 27.11.2017

Seriennummer der eGK: 80276991110000000026 Generation:

Prüfungsnachweis: 

Im Z1- Konnektorstatus schaltet die Ampel auf rot und ein Hinweis erscheint. Zudem erscheint im Konnektorstatus neben **Prüfnachweis** ein Bindestrich -.

1 - Konnektorstatus (01)

01 - Mandant1

Fehler / Warnungen:
↗ 9000 Die Verbindung zur Telematik-Infrastruktur (VPN Tunnel) ist unterbrochen.

Kartenterminal	Slot	Kartentyp	ICCSN	Inhaber
Terminal	1	SMC-B	80276883110000016161	Test Praxis Valid
Terminal	2	EGK	80276991110000000026	Sieglinde Annika Heike W
Terminal	3			
Terminal	4	SMC-KT	80276991110000000013	80276991110000000013

Versichertennr.: X110436122
 Patient: 14810 Wützigmann, Sieglinde Annika Heike *29.08.1960
 Prüfnachweis: -
 Karte gesteckt: 28.11.2017 11:56:39

Die Versicherungsdaten und das Einlesedatum werden aber trotzdem im Primärsystem aktualisiert.

Z1-Konnektorstatus \ Patientenstamm: Wützigmann, Sieglinde Annika Heike *29.08.1960 (14810/ 1) kaufmae001

14810 Nachname: Wützigmann S INFO: VIP: CAVE: Anzeige
 Recall:

Vorname: Sieglinde Annika Heike
 Geburtsdatum: 29.08.1960 Geb.Ort:
 Geschlecht: weiblich männlich unbek. unbest. 57 Jahre
 Titel - Namenszusatz:
 Anrede - Anredezeile: Frau Sehr geehrte Frau
 Straße: Lüneburger Str. 1
 Land - PLZ - Ort: D 18057 Rostock
 Entfernung zur Praxis: alternativer Rechnungsempf.:
 Korrespondenz an:
 Telefon:
 Beruf - Arbeitgeber:
 Behandler: 1 - se (Muster, Dr. Sabine)
 IP-Helfer(n)/ZMF:
 Biokoanamnese:
 Selektionskennung:
 ZF Bonus: Bonusheft: KFO Zuschuss:
 GOZ-Faktor: Bonus man.: Laborgabgabe:
 Zahlungsziel: Standard (14 Tage) Abweichend: Tage
 Bankverbindung: Rechenzentrum:
 überweisender Arzt:
 weiterbehandelnder Arzt:
 Hausarzt:
 Empfohlen durch:

Eintritt am: 27.11.2017
 in Filiale: Filiale 1
 akt. Mgdell-Nummer:
 letzte Anamnese:
 letzter Eintrag:
 letzte 01/Ä6:
 letzte Patientenbefragung:
 Verstorben/deaktiviert am:
 Letzte Einverständniserklärung RZ:

Versicherungsdaten
 Art: eGK eingelesen
 Kasse: Kaufmännische Krankenkasse Kassenkürzel: kaufmae001
 gültig ab: 01.10.2017 gültig bis: Kassenanschrift:
 Vers.-Nr.: X110436122 Status: 50001
 Kostenträger: 100175502 Wohnortkz.: 78 Freiwillig vers.:
 VK gültig bis: Einlesedatum: 27.11.2017
 Gebührenbefreit bis: nein: Kostenerstattung: nein

Pflegegrad:
 Fallbesonderheit:

Außerdem bleibt der zuletzt gültige Prüfungsnachweis im Feld Prüfungsnachweis bestehen.

Wenn die Störung schnell behoben wird, weil z. B. nur ein Kabel nicht korrekt befestigt war, wechselt die Ampelschaltung wieder auf grün.

Konnektorstatus (01)

01 - Mandant1

Fehler / Warnungen:

Kartenterminal	Slot	Kartentyp	ICCSN	Inhaber
Terminal	1	SMC-B	80276883110000016161	Test Praxis Valid
Terminal	2	EGK	80276991110000000026	Sieglinde Annika Heike W
Terminal	3			
Terminal	4	SMC-KT	80276991110000000013	80276991110000000013

Versichertennr.: X110436122
 Patient: 14810 Wützigmann, Sieglinde Annika Heike *29.08.1960
 Prüfnachweis: -
 Karte gesteckt: 28.11.2017 11:56:39

Die Onlineprüfung kann nun bei noch gesteckter Karte **manuell** (rechte Maustaste) angestoßen werden, damit der Prüfungsnachweis aktualisiert wird.

Z1 - Konnektorstatus (01)

01 - Mandant1

Fehler / Warnungen:

Kartenterminal	Slot	Kartentyp	ICCSN	Inhaber
Terminal	1	SMC-B	80276883110000016161	Test Praxis Valid
Terminal	2	EGK	80276991110000000026	Sieglinde Annika Heike W
Terminal	3			
Terminal	4	SMC-KT	80276991110000000013	80276991110000000013

Versichertennr.: X110436122
 Patient: 14810 Wützigmann, Sieglinde Annika Heike *29.08.1960
 Prüfnachweis: -
 Karte gesteckt: 28.11.2017 11:56:39

- EGK-Versichertendaten lesen
- EGK-Versichertendaten online prüfen**
- Karte auswerfen

Nach Behebung des technischen Problems und manuellem Anstoßen der Onlineprüfung ist der aktuelle Prüfungsnachweis im Feld Prüfungsnachweis mit Datum und Uhrzeit eingetragen.

Versichertenkarte (eGK)

Kostenträgername/nummer: Kaufmaennische Krankenkasse
 gültig ab: 01.10.2017 gültig bis: Ausstellungsdatum:

Nachname: Wendler-Schonhäuser
 Vorname: Aphrodite Gisela Heike Annegret-Heidemarie
 Geburtsdatum: 19.11.1969 Geschlecht: weiblich

Titel - N.zus. - Vorsatzw.:
 Straße - Hausnummer: Rennbahnallee 1
 Anschriftzusatz:
 Land - PLZ - Ort: D 18059 Rostock

Postfach - Land - PLZ - Ort:
 Falltrennung Notfall Musterung (Notfall)

Versichertennummer: X110493234 Status: 3 F RSA: BPG: DMP: Statuserg.:
 Kostenträger: 100175502 Land: D Wohnortkz.: 78
 Abrechn. Kostenträger: Land: Name:
 zuzahlungsbefreit: nein Kostenerst. ärztl.: zahnrztl.: stationär: veranl. Lstg.:
 Zahnärzt. Selektivvertrag: liegt nicht vor Ärztl. Selektivv.: liegt nicht vor §73b: §73c: §137f: §140a:
 Leistungsanspruch ruhend ab / bis: Art:

eGK gültig ab / bis: 17.10.2000 Einlesedatum: 27.11.2017
 Seriennummer der eGK: 8027699111000000009 Generation:
 Prüfungsnachweis: 27.11.2017 14:28:27: 1 = Aktualisierung VSD auf eGK durchgeführt.



Über den Knopf rechts unten gelangen Sie in die Übersicht aller Prüfungsnachweise. Falls vorhanden kann man auch hier zwischen den Mandanten wechseln:

Versichertenkarte (eGK) - Änderung \ Prüfungsnachweise

Quartal: 4/2017 Mandant: 01 - Mandant1

Mand. Datum	Uhrzeit	Ergebnis	Fehlercode
01 27.11.2017	14:28:27	1 Aktual	02 - Mandant 2

Der Prüfnachweis wird auch im **Z1-Konnektorstatus** angezeigt:

Z1 - Konnektorstatus (01)

01 - Mandant1

Fehler / Warnungen:

Kartenterminal	Slot	Kartentyp	ICCSN	Inhaber
Terminal	1	SMC-B	80276883110000016161	Test Praxis Valid
Terminal	2	EGK	80276991110000000037	Dimitri Francesco Wützign
Terminal	3			
Terminal	4	SMC-KT	80276991110000000013	80276991110000000013

Versichertennr.: X110483272
 Patient: 14809 Wützignmann, Dimitri Francesco *22.03.1979
 Prüfungsnachweis: 27.11.2017 14:19:57: 2 = Keine Aktualisierung VSD auf eGK erforderlich.
 Karte gesteckt: 28.11.2017 11:51:00
 Online-Prüfung wurde gestartet



4 Fehlermeldungen – Konfiguration

Nr.	Meldung	Situation	Ursache	Maßnahme
1	Unzulässige Eingabe.	Beim Einrichten des Clients	Tippfehler ...	Administrator informieren Siehe Folie X
2	Fehler Nr. 9000	Beim Lesen einer Karte	Die SMC-B steckt (noch) nicht im Terminalslot	SMC-B in den Terminalslot stecken und Konfigurationsdialog importieren
3	Fehler 9000	Beim Starten oder während der Laufzeit	Kabel gezogen Kartenterminal aus/kein Strom	Kabel/Kartenterminal kontrollieren
4	Fehler 3011 Die Onlineprüfung konnte aufgrund Nichteerreichbarkeit der (TI) offline nicht durchgeführt werden	Beim Einlesen	Internetstörung	Erneuter Versuch
5	Es sind nicht alle Pflichtparameter MandantID, ClientSystemID, WorkplaceID gefüllt	Beim Starten des Systems	Konfiguration in den Stammdaten nicht korrekt	Stammdaten kontrollieren (s. Voraussetzung/Konfiguration)
6	SOAP-Fehler 99 (Verbindungsabbruch) beim Starten des HTTP-Empfangs	Beim Starten oder während der Laufzeit	Internetstörung	Erneut starten

7	9000 Die Verbindung zu dem Kartenterminal XX wurde/ist unterbrochen	Beim Starten oder während der Laufzeit	Kabel gezogen Kartenterminal aus	Kabel/ Kartenterminal kontrollieren
---	---	--	----------------------------------	-------------------------------------

5 Fehlermeldungen - Anwendung

Nr.	Meldung	Situation	Ursache	Maßnahme
1	Keine VPN-Verbindung.	Beim Kartenlesen	Kabel überprüfen ...	Administrator informieren Siehe Folie X
2	3040 Es ist kein Prüfungsnachweis auf der eGK vorhanden	Beim einlesen	eGK	Online-Prüfung starten
3	3042 HBA/SMC-B nicht freigeschaltet	Beim Starten	HBA/SMC-B	Freischalten der HBA/SMC-B durch PIN-Eingabe
4	9001 es ist keine SMC-B gesteckt	Beim Starten	Fehlende SMC-B	Stecken der SMC-B in den Terminalslot
5	9001 Die Karte für den Mandanten läuft in 10 Tagen ab	Nah dem Starten zeigt die Ampelschaltung gelb an – die Funktionalität ist NOCH gegeben	Ablaufende SMC-B	Karte muss verlängert werden

6 FAQ - Praxistechniker

Nr.	Frage	Antwort
1	Was bedeutet eine gelbe Ampelschaltung? Was muss ich machen? Können dann Onlineprüfungen durchgeführt werden?	Eine gelbe Ampelschaltung bedeutet, dass Einlesevorgänge mit Onlineprüfungen weiterhin möglich sind, aber die Ursache dafür in Erfahrung gebracht und behoben werden muss. Eine Meldung diesbezüglich erscheint im Konnektorstatusfenster (z.B. eine ablaufende SMC-B Karte)
2	Personalrechte reichen nicht.	Die Zugriffsrechte unter System – Stammdaten – Zugriffsrechte müssen kontrolliert werden.
3	Gibt es eine Information bei welchem Arbeitsplatz und Benutzer etwas vorgefallen ist?	Ja, Angaben dazu gibt es im Konnektorstatus hinter bei dem Symbol Hier sind Fehlermeldungen mit Datum, Uhrzeit, Arbeitsplatz, Benutzer, Mandant und Konnektor hinterlegt.
4	Können auch weiterhin KVKs eingelesen werden?	Ja, das ist weiterhin möglich, da das System erkennt, dass es sich nicht um eine eGK handelt und nur die Versichertendaten aktualisiert werden können.

5	Muss ich immer eine Onlineprüfung starten?	Nein, es wird immer nur ein gültiger Prüfungsnachweis für das Quartal benötigt.
6	Wenn eine Onlineprüfung aus technischen Gründen nicht möglich ist, können dann die Versichertendaten eingelesen werden?	Die Versichertendaten und das Einlesedatum werden immer aktuell in den Versichertendaten abgespeichert.